

Lageplan Maßstab 1:500 zum

## BEBAUUNGSPLAN

Grundwiesen

Für den Geltungsbereich gilt in Ergänzung der  
Planzeichnung folgender

### TEXT

#### 1. Planungsrechtliche Festsetzungen ( § 9,1 Nr. 1a BBauG )

1.1 Art der baulichen Nutzung ( § 9,1 Nr. 1a BBauG )  
siehe Eintragungen im Plan

1.2 Maß der baulichen Nutzung ( § 9,1 Nr. 1a BBauG )  
siehe Eintragungen im Plan

1.3 Bauweise ( § 9,1 Nr. 1b BBauG )  
siehe Eintragungen im Plan u. Zeichenerklärung

1.4 Höhenlage der baulichen Anlagen ( § 9,1 Nr. 1d BBauG )  
Die Erdgeschoss-Fußbodenhöhen sind im Baugenehmigungsverfahren festzulegen.

1.5 Garagen und Nebenanlagen (soweit Gebäude)  
( § 9,1 Nr. 1e BBauG )  
Zulässig nur innerhalb überbaubarer Grundstücksflächen und dafür festgesetzten Flächen.

#### 2. Bauordnungsrechtliche Vorschriften ( § 111 LBO )

##### 2.1 Bauweise

Dachform beliebig; Gebäudehöhe, am Schnitt von Dachhaut und Außenwand gemessen, höchstens 10 m. Ausnahmen für technisch bedingte Aufbauten und Kamine, auch feststehende, sind zulässig.

## 2.2 Andere Gestaltung

Auffallende Farben sind zu vermeiden. Das nichtüberbaute Gelände ist in seiner Höhenlage einheitlich unter Berücksichtigung der Nachbargrundstücke zu erhalten oder zu gestalten.

## 2.3 Einfriedigung

Einfriedungen entlang öffentlicher Verkehrsflächen dürfen nicht höher als 0,8 m, Sockelmauern nicht höher als 0,25 m sein. Ausnahmen sind zulässig, soweit es die Geländeverhältnisse, die Stellung der baulichen Anlagen erfordert oder die Sicherung öffentlicher Anlagen (z.B. Sportplatz) erfordert. Ballfangwände sind im notwendigen Umfang zulässig.

## 2.4 Garagen

Die Höhen der Garagen darf, an der Einfahrt gemessen, höchstens 2,5 m betragen. Neigungen der Pult- oder Flachdächer müssen zwischen 0° und 8° liegen.

## 2.5 Pflanzstreifen

Die gestalterische Einbeziehung des Pflanzstreifens in die Sportanlage ist zulässig.